

INHALTSVERZEICHNIS

	<u>Seite</u>	
1.	EINLEITUNG	2
1.1	Aufgabenstellung und Erläuterung des Vorgehens	6
1.2	Aufbau der Arbeit	16
2.	DIE REZEPTIONSSITUATION	21
2.1	Die Struktur der Öffentlichkeit	22
2.2	Literarische Normvorstellungen	26
2.3	Die "Barbaren"	31
2.4	Die Lage der "classes populaires" in Paris	34
2.5	Literarische Kommunikation und Rezeptionsfähigkeit der Unterschicht	39
2.6	Die Entwicklung der Presse in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts	42
2.7	Die Entwicklung des Feuilletonromans	47
3.	TEXTANALYSE: DIE EBENE DER <u>HISTOIRE</u>	57
3.1	Exkurs: Märchen und Antimärchen in der Geschichte des französischen Romans	62
3.2	Das Märchenmodell V. Propps	70
3.3	Syntagmatische Analyse der Ebene der Geschichte in <u>Les Mystères de Paris</u> und <u>Les Misérables</u>	75
3.3.1	<u>Les Mystères de Paris</u> : Inhalt	76

	<u>Seite</u>	
3.3.2	<u>Les Misérables</u> : Inhalt	80
3.3.3	Analyse	84
3.3.3.1	<u>Les Mystères de Paris</u>	88
3.3.3.2	<u>Les Misérables</u>	99
3.3.4	Vergleich der Figurenkonstellation beider Texte	106
3.3.5	Zum Verhältnis von Handlungsschema und sozialer Thematik der Texte	112
3.3.6	Grenzen der Märchenanalyse in <u>Les Mystères de Paris</u> und <u>Les</u> <u>Misérables</u>	117
3.4	Intertextualität in <u>Les Mystères</u> <u>de Paris</u> und <u>Les Misérables</u>	123
3.4.1	Beziehungen zu Mirakel und Heili- genlegende	126
3.4.1.1	<u>Les Misérables</u>	130
3.4.1.2	<u>Les Mystères de Paris</u>	134
3.4.1.3	Vergleich: zukunftsgerichteter Opti- mismus - gegenwärtige Form	137
3.4.2	Beziehungen der Texte zum Schauerroman	140
3.4.2.1	Schauplätze der Handlung	141
3.4.2.2	Die Figuren	143
3.4.2.3	Motive der Handlung	145
3.4.3	Direkte intertextuelle Bezie- hungen zwischen <u>Les Mystères de</u> <u>Paris</u> und <u>Les Misérables</u>	147
3.5	Die Struktur des Sujets in <u>Les</u> <u>Mystères de Paris</u> und <u>Les Misérables</u>	152
3.5.1	Das Sujetmodell Ju.M. Lotmans	153
3.5.2	Sujetkonstitutive Oppositionen	157

	<u>Seite</u>
3.5.2.1 <u>Les Mystères de Paris</u>	157
3.5.2.2 <u>Les Misérables</u>	165
3.5.3 Die zwei Bedeutungsebenen der Geschichte in <u>Les Mystères de Paris</u> - privates Melodrama, gesellschaftliche Interaktion	171
3.5.3.1 Kooperation als Abweichung von der Norm	176
3.5.3.2 Der Tod Fleur-de-Maries und die Ambivalenz der Geschichte	181
3.5.4 <u>Les Misérables</u> - Moral und Gesellschaft	184
3.5.4.1 Die Ereignisstruktur - Transformation sozialer Thematik in ein moralisches Sujet	188
3.5.4.2 Die Mythisierung der Geschichte und ihre Konsequenzen	195
3.5.5 Zusammenfassung: Desozialisierung gesellschaftlicher Negativität - kollektive Wunschvorstellung - kritischer Gegenwartsbezug	199
4. TEXTANALYSE: DIE EBENE DES <u>DISCOURS</u>	204
4.1 Die Entchronologisierung der Geschichte: analytische Erzähltechnik und ihre Funktionen für die Lenkung des Lesers	205
4.1.1 Formen der Entchronologisierung	206
4.1.2 Analytisches Erzählen und die Verrätselung der Handlung	208
4.1.3 Entchronologisierung und Leserlenkung in <u>Les Mystères de Paris</u>	210
4.1.3.1 Die Information des Lesers oder: das gebremste Melodram	212

	<u>Seite</u>	
4.1.3.2	Figureneinführung und Verrätselung	223
4.1.3.3	Proleptisches Erzählen	227
4.1.3.4	Fazit	229
4.1.4	Entchronologisierung und Leserlenkung in <u>Les Misérables</u>	231
4.1.4.1	Die Konstitution des Normenhorizonts	232
4.1.4.2	Die Partikularisierung der Hauptfigur	242
4.1.4.3	Proleptisches Erzählen	251
4.1.4.4	Fazit	253
4.1.5	Die Wirkungsdimension der Texte - Unterhaltung, Reflexion, Kritik	256
4.2	Funktionen auktorialen Erzählens und die Bewertung der dargestellten Welt in <u>Les Mystères de Paris</u> und <u>Les Misérables</u>	257
4.2.1	<u>Les Mystères de Paris</u> - die Mehrdeu- tigkeit der Erzählerrede	262
4.2.1.1	Die konservative Stimme des Erzählers	265
4.2.1.2	Der Rollenwechsel des Erzählers	271
4.2.1.3	Die kritische Stimme des Erzählers	275
4.2.1.4	Die Uneinheitlichkeit des Erzähler- standpunktes	286
4.2.1.5	Die Einstellung des Erzählers zur Wahrheit der dargestellten Geschichte	291
4.2.1.6	Monologizität der Konstruktion - ideologische Vielsprachigkeit	296
4.2.2	<u>Les Misérables</u> - die reflexive Durch- dringung der Wirklichkeit	299
4.2.2.1	Die Polemik des Textes gegen vorher- gehende Unterhaltungsliteratur	301

	<u>Seite</u>	
4.2.2.2	Der Erzähler als umfassend kompetenter Kommentator	306
4.2.2.3	Entkonkretisierung und Entaktualisierung sozialer Problematik	309
4.2.2.3.1	Der Kommentar zur erzählten Geschichte	309
4.2.2.3.2	"Le peuple" und die Zukunft der Gesellschaft	317
4.2.2.4	Die Paradigmatisierung von Digressionen und erzählter Geschichte	323
4.2.2.4.1	Die Historie als Text - der Erzähler als Dechiffreur	325
4.2.2.4.2	Waterloo - das Detail, das Ganze und der Fortschritt	330
4.2.2.4.3	Der Erzähler als Garant einer kosmischen Teleologie	334
4.2.2.4.4	Die Homologie von Digression und Geschichte und die monologische Struktur des Textes	338
4.2.2.5	Die Präsentation des Mythos als gewußter Sinn	341
4.3	Die Gesamtstruktur der Texte - ihre intendierte Wirkung im zeitgenössischen Kontext	344
4.3.1	<u>Les Mystères de Paris</u> : Heterogenität des intendierten Publikums, Unterhaltung, Handlungsanleitung	344
4.3.2	<u>Les Misérables</u> : Einheitlichkeit des intendierten Publikums, "Entschlüsselung", Utopie	352
4.3.3	Zwei Formen gesellschaftsbezogener Literatur - konkreter und idealistischer "art social"	359

	<u>Seite</u>	
5.	SCHLUSS - <u>LES MYSTERES DE PARIS,</u> <u>LES MISERABLES</u> UND DIE ENTTRIVIALI- SIERUNG DER INTENDIERTEN WIRKUNG IM ZEITGENÖSSISCHEN KONTEXT	363
6.	LITERATURVERZEICHNIS	367
6.1	Texte Victor Hugos und Eugène Sues	367
6.2	Verzeichnis der in der Arbeit zitier- ten Literatur	368